VERORDNUNG (EWG) Nr. 2189/75 DER KOMMISSION

vom 22. August 1975

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1992/75 zur Festsetzung des Bestandteils zum Schutz der Verarbeitungsindustrie auf dem Getreide- und Reissektor im Hinblick auf den innergemeinschaftlichen Handel für das Wirtschaftsjahr 1975/1976

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 224/73 des Rates vom 31. Januar 1973 zur Festlegung der Grundregeln für den Bestandteil zum Schutz der Verarbeitungsindustrie auf dem Getreide- und Reissektor und zur Festsetzung dieses Bestandteils für die neuen Mitgliedstaaten (1), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1070/74 (2), insbesondere auf Artikel 1 Absatz 3 zweiter Gedankenstrich,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der Verordnung (EWG) Nr. 1992/75 der Kommission vom 30. Juli 1975 (3) ist der Bestandteil zum Schutz der Verarbeitungsindustrie auf dem Getreide- und Reissektor im Hinblick auf den innergemeinschaftlichen Handel für das Wirtschaftsjahr 1975/1976 festgesetzt worden.

Durch die Verordnung (EWG) Nr. 2188/75 der Kommission vom 22. August 1975 (4) ist das Vereinigte Königreich ermächtigt worden, den Bestandteil zum Schutz der Verarbeitungsindustrie für bestimmte Erzeugnisse, der Sektoren Getreide und Reis teilweise auszusetzen.

Es ist daher angezeigt, die Verordnung (EWG) Nr. 1992/75 entsprechend zu ändern.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Getreide —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die im Anhang zur Verordnung (EWG) Nr. 1992/75 jeweils unter der Spalte „Vereinigtes Königreich" ausgewiesenen Beträge werden im Anhang zu dieser Verordnung durch die für die jeweiligen Erzeugnisse angegebenen Beträge ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage des Inkrafttretens der Verordnung (EWG) Nr. 2188/75 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 22. August 1975

Für die Kommission

P. J. LARDINOIS

Mitglied der Kommission

(1) ABl. Nr. L 27 vom 1. 2. 1973, S. 8.
(2) ABl. Nr. L 120 vom 1. 5. 1974, S. 10.
(3) ABl. Nr. L 202 vom 1. 8. 1975, S. 43.
(4) Siehe Seite 8 dieses Amtsblatts.

ANHANG

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	Vereinigtes Königreich
		Fester Bestandteil in RE/1 000 kg
10.06 B I a)	halbgeschliffener Reis, rundkörnig	2,20
10.06 B I b)	halbgeschliffener Reis, langkörnig	2,20
10.06 B II a)	vollständig geschliffener Reis, rundkörnig	2,20
10.06 B II b)	vollständig geschliffener Reis, langkörnig	2,20
11.01 D	Mehl von Hafer	3,67
11.02 A IV	Grobgrieß und Feingrieß von Hafer	3,67
11.02 E I a) 2	gequetschte Körner von Hafer	3,67
11.02 E I b) 2	Flocken von Hafer	3,67
11.08 A II	Stärke von Reis	5,50
11.08 A V a)	Stärke von Hirse und Buchweizen	5,50
17.02 B II a)	Glukose als weißes kristallines Pulver, auch agglomeriert	2,71
17.02 B II b)	andere Glukose	1,94
17.05 B I	Glukose als weißes kristallines Pulver, auch agglomeriert	2,71
17.05 B II	andere Glukose	1,94